



Die Berufsunfallprävention – ein Anliegen von swissstaffing

Das EKAS-Projekt «Verbesserung der
Berufsunfallprävention im Personalverleih»

EKAS-Arbeitstagung 2009, 19.11.2009

Myra Fischer-Rosinger, swissstaffing

Wer ist swissstaffing?

swissstaffing



- Verband der Personaldienstleister der Schweiz
 - Private Temporär- und Dauerstellenvermittler
- Gegründet 1968 (SVUTA)
- 240 Mitgliedsfirmen und
Zweidrittel des Personalverleih-Umsatzes
- Äusserst dynamische Branche:
10% Jahresdurchschnittswachstum

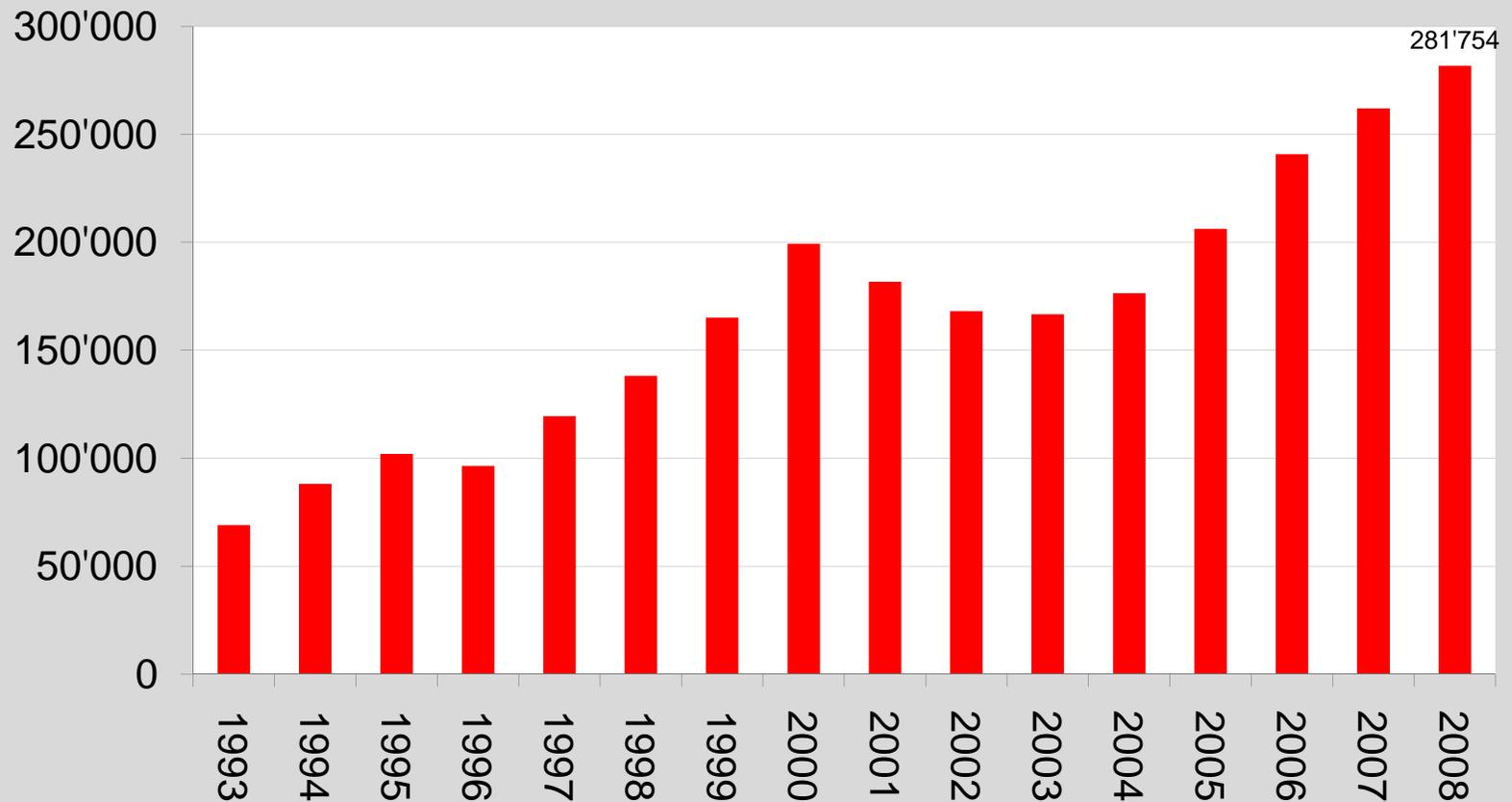
Entwicklung des Personalverleihs

swissstaffing



Quellen:
Seco, Berechnungen von
swissstaffing

Anzahl temporär Arbeitende eines Jahres, 1993-2008



Die BU-Prävention aus Arbeitgebersicht

swissstaffing



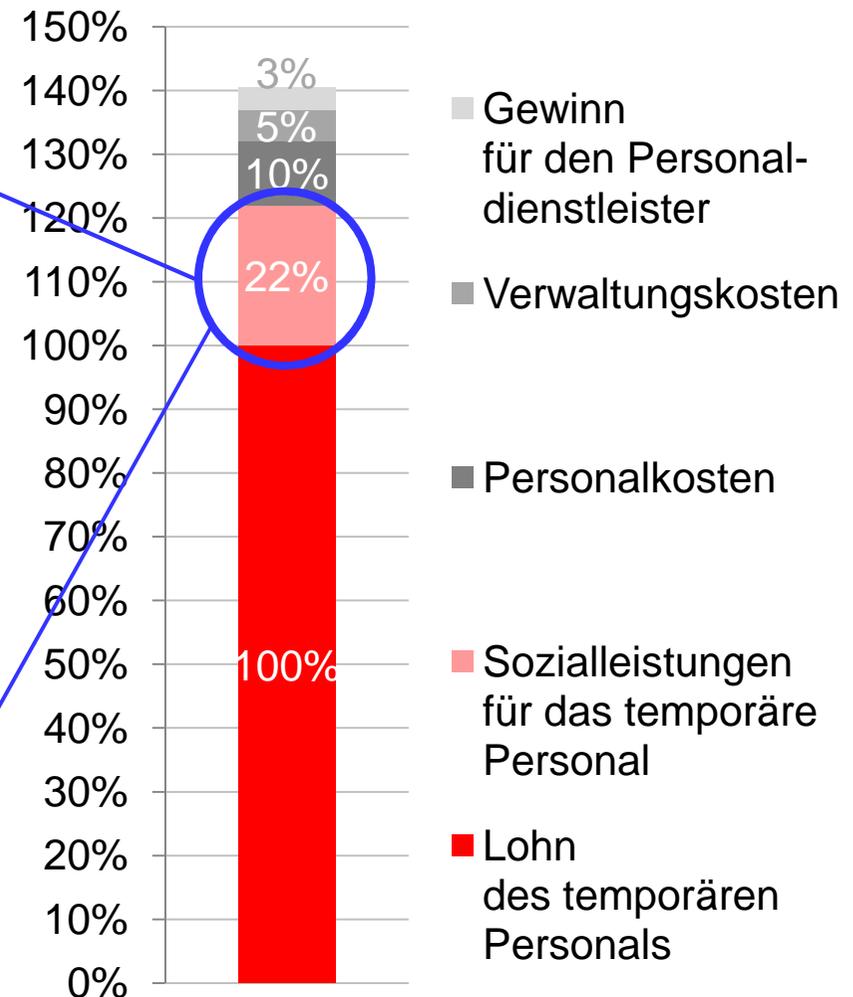
- Die Arbeitgeber haben ein vitales Interesse an gesunden, motivierten und leistungsfähigen Mitarbeitenden.
→ höhere **Performance**
- Die Arbeitgeber tragen **Verantwortung** für ihre Mitarbeitenden.
- Die Arbeitgeber haben ein finanzielles Interesse an einem tiefen Berufsunfallrisiko.
→ Die **Versicherungsprämie** bemisst sich direkt oder indirekt am Unfallgeschehen.

Die Betriebswirtschaft der Temporärarbeit (für einen industriellen Personalverleiher)

swissstaffing

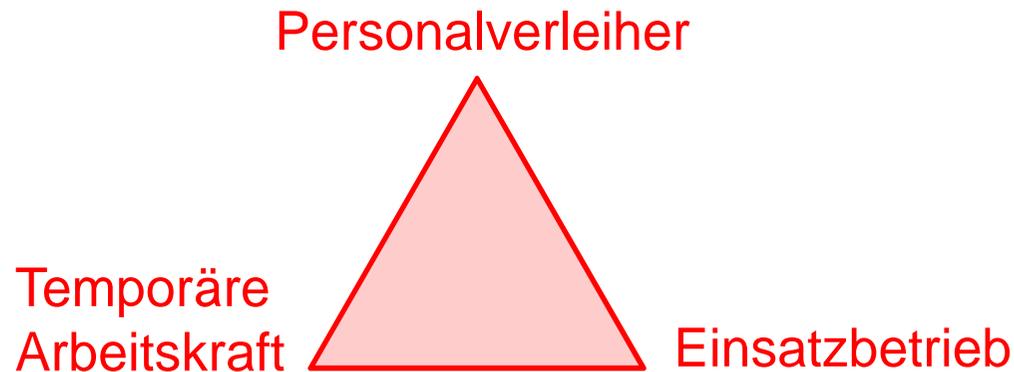


Arbeitgeber-Beiträge	
AHV /IV	5.05%
ALV	1%
BVG	4%
KTG	1.5-6%
BU	2.5-9%
Kinderzulagen	2%
Total Sozialleistungen	16-27%



Die besondere Bedeutung der BU-Prävention im Personalverleih

swissstaffing



- Die richtige Auswahl der temporären Arbeitskraft punkto Qualifikation und Erfahrung ist nicht einfach, aber zentral.
- Der Personalverleiher macht die Sicherheits*grunda*usbildung, der Einsatzbetrieb die einsatzspezifische Ausbildung.
- ➔ Eine reibungslose **Abstimmung** zwischen Personalverleiher und Einsatzbetrieb ist für die Arbeitssicherheit entscheidend!

So engagiert sich swissstaffing für die BU-Prävention

swissstaffing



- EKAS-Projekt für die Verbesserung der Berufsunfallprävention im Personalverleih
 - Hilfsmittel für Personalverleiher und Einsatzbetriebe zur Erleichterung der Auswahl von Arbeitskräften und der Sicherheits-Grundinstruktion
- Pilotprojekt swisstempcare (April 2008-2009)
 - Ein Care-Team besuchte verunfallte temporär Arbeitende wenige Tage nach dem Unfall.
 - Ziel: raschere Reintegration, Senkung der Langzeitarbeitsunfähigkeit
- GAV Personalverleih

Der GAV Personalverleih

swissstaffing



- Die Sozialpartner
 - Arbeitgeberseite: swissstaffing
 - Arbeitnehmerseite: Unia, Syna, Angestellte Schweiz, KV Schweiz
- Geltungsbereich
 - Betrieblich: Alle bewilligten Personalverleiher mit einer Jahreslohnsumme von mind. 1,2 Mio. Fr.
 - Personell: *Alle* temporär Arbeitenden mit einem Lohn bis zum Suva-Maximum (Fr. 126'000/Jahr)
- Verhältnis zu anderen GAV
 - Integration von deren Lohn- und Arbeitszeitbestimmungen in den GAV Personalverleih

Die Vorteile des GAV für die Beteiligten

swissstaffing



- Für die Personalverleiher
 - Administrative Vereinfachung
 - Durchsetzung der Koalitionsfreiheit
 - Imagegewinn
- Für die temporär Arbeitenden
 - Subventionierte Weiterbildung
 - Bessere Altersvorsorge und besserer Krankentaggeld-Schutz
 - Mindestlöhne in allen Branchen
- Für die Einsatzbetriebe
 - Flexibilität bei Kurzeinsätzen, soziale Sicherheit bei längeren Einsätzen
 - Qualifiziertes Temporärpersonal mit mehr Ausbildungsmöglichkeiten
 - Einbezug der Branchen-Regelungen

Die Regelung der Arbeitssicherheit im GAV Personalverleih

swissstaffing



- Art. 26:
 - Personalverleiher werden auf die Einhaltung der EKAS-Richtlinie verpflichtet.
 - Nähere Regelung der Sicherheits-Grundinstruktion
 - Definition von Lernzielen durch die Sozialpartner
 - Durchführung der Instruktion muss auf dem Einsatzvertrag bestätigt werden.
 - Förderung von Arbeitssicherheit und Gesundheitsschutz als expliziter Zweck des paritätischen Vereins
 - Finanzierung von zu definierenden AS/GS-Massnahmen
 - Finanzielle Unterstützung von Arbeitssicherheitskursen



swiss**staffing**

Der aktuelle Stand des GAV Personalverleih



swiss**staffing**

Besten Dank
für Ihre Aufmerksamkeit!